

Ressort: Politik

Bericht: OSZE-Beobachter werden frei gelassen

Kiew, 03.05.2014, 09:49 Uhr

GDN - Die in der Ostukraine festgehaltenen OSZE-Beobachter sollen einem Medienbericht zufolge bald frei kommen. Das habe der selbst ernannte Bürgermeister von Slawjansk, Wjatscheslaw Ponomarjow, am Samstag in einem Telefonat angekündigt, berichtet die russische Nachrichtenagentur Interfax.

Den Angaben zufolge habe Ponomarjow gesagt, dass er sich gegenwärtig in Gesellschaft der Männer befinde und "im Begriff" sei, diese frei zu lassen. Dies habe er mit der verschärften Sicherheitslage in der Stadt begründet, so die Agentur weiter. Die Online-Ausgabe der "Bild"-Zeitung hatte derweil bereits von einer Freilassung der Festgehaltenen berichtet. Die OSZE-Beobachter werden seit dem 25. April in der ostukrainischen Stadt Slawjansk fest gehalten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-34001/bericht-osze-beobachter-werden-frei-gelassen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619